

Stimmt Dein Einkommen- und Umsatzsteuerbescheid? Eine Anleitung zur Nachprüfung von Bruno Stender. Verlag Karl Zeleny & Co., München 23. Preis brosch. 1,20 RM.

In diesen Wochen erhalten die Steuerpflichtigen ihre Steuerbescheide. Kein Handwerksmeister darf versäumen, den Inhalt genau zu prüfen. Das gilt besonders für den Einkommensteuerbescheid, denn dieser ist bereits auf Grund der Vorschriften vom Oktober 1934 ausgestellt. Da diese Vorschriften erstmalig angewendet wurden, können sich immerhin Fehler eingeschlichen haben.

Die vorliegende Anleitung zur Nachprüfung, die für den Handwerksmeister geschrieben wurde, ermöglicht die einwandfreie Ermittlung der Leistungspflicht und ist zur genauen Kontrolle unentbehrlich. Wir können die außerordentlich leicht verständlichen Ausführungen, die jeden Teil des Steuerbescheids gründlich erläutern, sehr empfehlen. (VIII/264)

„Werbe-Ideen machen das Schaufenster.“ (Hinter den Kulissen der geistigen Schaufenster-Arbeit.) Von H. M. Geiger. Verlag für Wirtschaft und Verkehr, Stuttgart-O., Pfizerstraße 20, Wien I, Heßgasse 7. 202 Seiten, mehrfarbiger Ganzleinenband. 9 RM.

Das Werk kann und soll nicht sagen, wie dekoriert wird. Das kann man nur in der Praxis erlernen. Es kann aber die Wege zeigen, die dazu führen können, das Werbemittel „Schaufenster“ richtig auszunutzen und auf Fehler hinweisen, die ein solches Werbemittel ungünstig beeinflussen. Es kann Anregungen geben, wie man es besser macht. Es fordert auf zum Nachdenken und zur Kritik, aus der man lernen kann. (VIII/266)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5274. Wer liefert Kurzzeitmesser für Heißmangelbetriebe, die alle 5 Minuten ein kurzes und nach 60 Minuten ein langes Signal geben? Der HAU-Wecker Nr. 843/13 kommt nicht in Frage, da die Zahlen andersherum stehen müssen. (X/606)

F. B. in B.

5275. Wer liefert Stuhren mit Gangreserve-Synchronwerken? (X/607)

Fr. G. in N.

Antworten

Zur Frage 5254 und 5261. Die Firma Peter Kamp, Düsseldorf, Helmholzstraße 7, teilt mit, daß sie die gewünschten Bestecke liefern kann. Einsendung der Muster ist erforderlich. (X/611)

Zur Frage 5263. Einlichtige Leuchter in der gewünschten Ausführung erhalten Sie von der Gladbecker Metallwarenfabrik H. H. van Beusekom, Gladbeck in Westfalen, unter der Nr. 5011. (X/608)

— ler.

Zur Frage 5272. Anscheinend wohnen Sie nicht in der Nähe Ihres Geschäftes, so daß die Wohnungsanlage nicht einen zweiten Lautsprecher im Geschäft betreiben kann. Die Rundfunkgenehmigung läßt an sich den Besitz mehrerer Rundfunkanlagen zu. Jedoch ist der gleichzeitige Betrieb mehrerer Empfänger unzulässig. Wenn Sie also 12⁵⁵ Uhr in der Wohnung den Empfang ausschalten, dürfen Sie im Geschäft das Zeitzeichen empfangen, ohne gegen die Bestimmungen zu verstoßen. Aller Wahrscheinlichkeit nach werden Sie mit einem Defektor-Gerät den Deutschlandsender im Kopfhörer empfangen können. Voraussetzung ist gute Antenne und Erdanlage. Ein Defektor-Gerät verursacht keinerlei Betriebskosten, gestattet aber den Empfang mehrerer starker Sender, so daß Sie durch den Empfang von Nachrichten und aktuellen Ereignissen schließlich auch eine zweite Rundfunkgebühr aufgewogen bekämen. Plombierte Empfänger, die nur die lange Welle des Zeitzeichens empfangen ließen, gab es früher mal, sind heute aber nicht mehr zeitgemäß. Die Rundfunkgebühr für einen „Zeitzeichenempfänger im Geschäft“ verbucht man über die Unkosten! Ein Defektor-Gerät kann man sich mit leichter Mühe selbst bauen. Die Anschaffungskosten eines fertigen Gerätes sind sehr niedrig. (X/610) Ernst Scholze.

Zur Frage 5273. Zum Umbau einer Sekundenuhr in eine Hauptuhr für Nebenuhrbetrieb empfiehlt sich die Firma Kontrolluhren-Seidler, Dresden-A., Ammonstraße 65. (X/609)

Zur Frage 5273. Die Deutsche Uhrmacherschule in Glashütte baut die Normaluhr um zum Betrieb einer Straßenuhr. (X/612)

F. Schüler.

Zur Frage 5273. An jedes Gehwerk läßt sich ein Schaltwerk zum Betriebe von Nebenuhren montieren. Im Interesse der Sekunden-Normaluhr ist jedoch davon abzuraten. Ein hiesiger Kollege, dessen Schaltwerkanbau verkäuflich ist, hat schlechte Erfahrungen gemacht, er hat eine besondere Hauptuhr angeschafft. (X/613)

J. Tillmann.

Nach Redaktionsschluß eingegangen: Reichsinnungsverbands - Nachrichten

(146) Betr. Kollektiv - Lebensversicherung

Die Prämien für das vierte Vierteljahr 1935 sind fällig geworden. Wir bitten die Mitglieder der Versicherung, die Prämien auf unser Postscheckkonto Leipzig 13953, Zentralverband der Deutschen Uhrmacher, zu überweisen. Am 15. Oktober 1935 noch nicht eingegangene Prämien werden wir durch Nachnahme einziehen. (VII/1562)

Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk.

H. Flügel.

W. König.

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrgrosshandels E. V. nehmen vom 16. bis 21. September Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM) mit Tageskurs vom 10. September 1935 107,38 %
Für große Stücke (von 100 RM an)

Fälligkeiten	%
1934	103,75
1935	107,75
1936	109,00
1937	108,50
1938	107,90

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 9. bis 15. September 1935 61 RM, für 835 67 RM, für 925 74 RM je Kilo.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 13 (hellblau) berechnet.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privatkundschaft können etwa folgende Höchstpreise gezahlt werden:

900/000 je Gramm bis 2,40 RM	585/000 je Gramm bis 1,40 RM
750/000 " " " 1,90 "	333/000 " " " 0,75 "

Edelmetallpreise in Pforzheim

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
4. 9.	2,840	—	58,10—59,90	—	3,10—3,25
5. 9.	2,840	—	57,90—59,70	—	3,10—3,25
6. 9.	2,840	—	57,70—59,50	—	3,10—3,25
7. 9.	2,840	—	57,80—59,60	—	3,10—3,25
9. 9.	2,840	—	57,80—59,60	—	3,25—3,40
10. 9.	2,840	—	57,70—59,60	—	3,10—3,25

Die nächste Nummer erscheint am 20. Septbr.

Schlussstag für Text am . . 14. Sept. früh 8 Uhr
für Anzeigen am 16. Sept. früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 18. Sept. abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. II. VI. 3945 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 1. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Insertat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)

